

EDITORIAL von Frank Weingarts

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Innovation ist das Salz im Universum der Zertifikate. Die Geschwindigkeit, mit der unsere Industrie auf Veränderungen im Markt oder neue Kundenwünsche reagieren oder diese sogar antizipieren kann, ist einmalig im Investment Banking.

Nicht zuletzt deshalb stellt „Innovation“ eine eigene Kategorie beim Zertifikate Award dar, den das ZFA gemeinsam mit dem ZertifikateJournal jährlich verleiht. Lesen Sie in diesem Newsletter ein Interview mit Christian Scheid und schauen Sie sich die zwei interessantesten Innovationen an.

Gerade in Börsenzeiten wie den aktuellen beweist sich, dass Zertifikate die Lösung für jede Marktgelegenheit und jede Risikoneigung sein können.

Ich wünsche in diesem Sinn gute Anlageentscheidungen!

Ihr

Frank Weingarts



Frank Weingarts
Vorsitzender des Vorstandes
Zertifikate Forum Austria

TERMINVORSCHAU 2024 – Save the Date

ZFA Jahresauftakt 2024

17. Jänner in Wien

Finanzplaner Forum Österreich

6. und 7. Mai in Wien

Wiener Börse Preis

4. Juni in Wien

ZFA Kongress & Award 2024

13. Juni in Wien

DIE FMA ZERTIFIKATE LUPE

Die Finanzmarkt Austria hat mit der Zertifikate Lupe ein Vergleichstool erstellt, das einen Überblick über das Angebot österreichischer Emittenten gibt und die gängigsten Zertifikate-Kategorien erklärt.

Mithilfe der Suchfunktion kann man durch das Setzen von Filtern einzelne Zertifikate-Kategorien hinsichtlich Risiko, Kosten und Performance einordnen.

Die Anleger können ein konkretes Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) zu einem Zertifikat hochladen und sehen, wo es im Vergleich zum Gesamtmarkt steht. Sie sehen die Kosten des konkreten Zertifikats sowie die Einschätzung von Risiko und Performance im Vergleich zu anderen Zertifikaten.

Die Ergebnisse werden in einfachen und klaren Grafiken transparent dargestellt.

Die „FMA Zertifikate Lupe“ findet man unter unter diesem Link: [klicken Sie hier](#)

DREI FRAGEN AN CHRISTIAN SCHEID

Christian Scheid ist seit dem Jahr 2000 als Wirtschafts- und Finanzjournalist tätig, seit 2006 als freier Autor. Aktuell schreibt er für mehrere deutschsprachige Fachmagazine und -zeitungen in den Bereichen Aktien und Derivate, darunter Capital und Zertifikate//Austria. Er ist Chefredakteur des ZertifikateJournals.



Christian Scheid
Freier Finanzjournalist und
Chefredakteur des ZertifikateJournals

Herr Scheid, Sie beobachten seit mehr als einem Jahrzehnt den Zertifikatemarkt aus der Nähe, sind in Wirklichkeit mitten drin. Welche Bedeutung hat die Innovationskraft der Branche für die Akzeptanz des Anlageinstruments Zertifikat?

Ich denke, die Innovationskraft der Branche – egal, ob aus Produkt-, Service- oder Marketing-Aspekten – hat ganz entscheidend dazu beigetragen, dass sich das Anlageinstrument Zertifikat in zunehmend größeren Anlegerkreisen etabliert. Die Entwicklung ist beeindruckend, insbesondere wenn man bedenkt, dass Zertifikate eine noch recht junge Anlagekategorie sind.

Welche Entwicklung konnten Sie bei den Innovationen der Branche beobachten? Gibt es einen Megatrend?

Aus meiner Sicht gibt es nicht den einen Megatrend. Stattdessen standen in den Anfangsjahren Innovationen auf der Produktseite im Vordergrund. Sprich: Die Emittenten lieferten sich ein „Wettrennen“ um immer neue Auszahlungsprofile. Als die Möglichkeiten hier nahezu erschöpft waren, widmeten sich die Anbieter ihren Serviceangeboten – zum Beispiel wurden die Handelszeiten verlängert und Hotlines aufgebaut sowie Newsletter und innovative Social-Media-Formate kreiert. Ein Ende dieser Entwicklungen ist nicht in Sicht.

Welche Innovation der vergangenen Jahre hat Sie am meisten beeindruckt bzw. welche halten Sie für die bedeutendste?

In den vergangenen Jahren sind mir vor allem die von den Emittenten eigens entwickelten Zertifikate-Plattformen aufgefallen, mit deren Hilfe sich nicht nur professionelle, sondern auch private Anleger ihre ganz persönlichen, auf sie zugeschnittenen Produkte kreieren können. Auch innovative Apps, welche die Produktsuche erheblich erleichtern, gehören sicherlich zu den Innovationen der jüngeren Vergangenheit. Aktuell bin ich gespannt, welche Möglichkeiten sich durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Zukunft eröffnen werden.

DIE INNOVATION DES JAHRES

Beim diesjährigen Zertifikate Award wurde von der Jury die digitale Zertifikate-Plattform LYNQS ausgezeichnet, die von Leonteq entwickelt wurde.



Leonteq AG ist ein börsennotiertes Schweizer Unternehmen mit Sitz in Zürich. Es ist auf strukturierte Anlageprodukte und Versicherungslösungen spezialisiert, sowohl als Emittentin eigener Produkte als auch als Partnerin anderer Finanzinstitute.

Lynqs hilft Vertriebspartnern, neueste Anlageideen zu entdecken, eigene Produktideen zu preisen und den gesamten Lebenszyklus der Produkte am Sekundärmarkt zu verwalten. Benutzer können auf ihrem Computer, am Tablet oder in ihrer mobilen App auf folgende Module zugreifen:

- **Investment Ideas:** Täglich werden neue Anlageideen präsentiert, die einfach zu bewerten sind.
- **Quote:** Pricing auf Knopfdruck. Die mehrfach ausgezeichnete Multi-Issuer-Plattform ermöglicht die Strukturierung und Preisermittlung von vielen Anlageprodukten in Echtzeit. Für alle gepreisten Produkte können Anwender Term Sheets, KIDs und sonstige Dokumente vollautomatisch generieren und herunterladen.
- Das Sub-Modul **Equity Optimizer**, welches in diesem Jahr veröffentlicht wurde, ermöglicht Anwendern, aus einer Liste von Aktien die beste Kombination unterschiedlicher Basiswerte zu ermitteln, um beispielsweise den höchstmöglichen Kupon zu erzielen.
- **Portfolio:** Anwender haben eine Übersicht über Sekundärmarkt-Preise, bevorstehende Ereignisse (wie z. B. Kuponzahlungen, Autocall-Beobachtungen, Barriere-Ereignisse etc.) und können dynamisch und in Echtzeit Parameter wie Abstand zur Barriere, Restrendite etc. beobachten und Handelsentscheidungen treffen.

Die Qualität der Plattform wurde bereits mehrfach von unabhängigen Instituten in Form von Auszeichnungen honoriert.

Mehr Details zur Plattform finden Sie hier: [bitte hier klicken](#)

MIT ZERTIFIKATEN DEM GASPREIS GELASSEN INS AUGE SCHAUEN

Vontobel

Vontobel präsentierte beim Zertifikate Award eine Lösung, bei der Zertifikate eingesetzt werden, um die Heizungskosten zu hedgen.

Gemeinsam mit dem Rohstoff-Trader Carsten Stork konzipierte Vontobel einen Gaspreis-Rechner, der unter Einsatz der TTF Turbo-Optionsscheine Gewerbetreibenden und Privatpersonen die Absicherung ihrer Gasrechnung ermöglicht.

Den kostenlosen Gaspreisrechner gibt es [hier](#).

VIELBEACHTETER ZERTIFIKATE AWARD

Eine eigene, liebevoll gestaltete Sonderstrecke widmete Christian Drastil im Börse Social Magazine dem Event vom 19. September. Den Bericht über die Award-Verleihung 2023 wollen wir Ihnen nicht vorenthalten, Sie finden ihn [hier](#).

ZERTIFIKATE KANN MAN AUCH HÖREN!

Podcasts werden auch bei der Berichterstattung über den Kapitalmarkt und die vielen Möglichkeiten der Geldanlage immer beliebter. Wer nicht lesen will, aber seinen Ohren vertraut, findet hier eine breite und auch bunte Palette an Informationen und interessanten Stories.

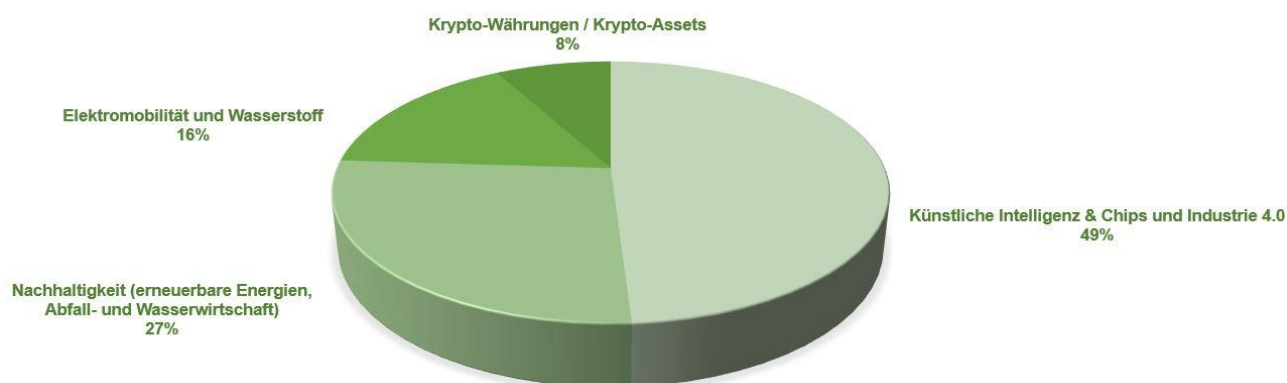
[Hören Sie hier](#)

TREND DES MONATS OKTOBER

TECHNOLOGIEWERTE FÜHREN IN DER GUNST DER ANLEGER

- **49 Prozent der Anleger favorisieren Künstliche Intelligenz, Chips & Industrie 4.0**
- **27 Prozent zeigen Interesse an erneuerbaren Energien, Abfall- und Wasserwirtschaft**
- **16 Prozent sehen Chancen bei Elektromobilität und Wasserstoff**

Ein eindeutiges Bild ergibt die „Trend des Monats“-Umfrage im Oktober: Die Anleger favorisieren jene Branchen, die in den vergangenen Monaten Kursgewinne verbuchen konnten und auch für die Zukunft gut positioniert zu sein scheinen. 49 Prozent der Anleger, die sich an der Umfrage beteiligten, meinen, dass Unternehmen, die in den Sektoren Künstliche Intelligenz, Halbleiter und Industrie 4.0 tätig sind, zu bevorzugen sind. Mit 27 Prozent ist die Zahl jener, die erneuerbare Energien, Abfall- und Wasserwirtschaft als zukünftige Wachstumswerte sehen, deutlich geringer. Eine kleinere Gruppe (16 Prozent) sieht Chancen bei Elektromobilität und Wasserstoff, und lediglich 8 Prozent setzen auf Kryptowerte.



Quelle: Trend des Monats Oktober 2023

„Die Anleger sind realitätsbewusster geworden und sehen die Hürden, die sich bei der Umsetzung von Energieeffizienz und Klimaschutz im Detail ergeben“, meint Frank Weingarts, Vorstandsvorsitzender des Zertifikate Forum Austria. Er führt weiter aus: „Vor 12 Monaten hätten diese Sektoren das Ranking noch angeführt. Es scheint, als wäre der Fokus um Nachhaltigkeit und Clean Energy an den Börsen in den Hintergrund gerückt, während Technologiewerte und ihr Potenzial wieder mehr in das Rampenlicht der Investoren rücken.“

AKTUELLER TREND DES MONATS

Was stellt für Sie derzeit die größte Gefahr für den Aktienmarkt dar?

- a. Konstant hohe Inflationsraten & Zinsen
- b. Geopolitische Konflikte
- c. Starker Anstieg der Energiepreise
- d. Neuerliche Pandemie
- e. Ich sehe derzeit keine größeren Gefahren

Zur aktuellen Umfrage geht es [hier](#).

Wir freuen uns auf Feedback, Anregungen und Fragen:

office@zertifikateforum.at Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller ist das Zertifikate Forum Austria, Rothschildplatz 1, 1020 Wien/Österreich; Herstellungsort ist Wien.